



# Halbjahresbericht zum 30. September 2020

## **UniExtra: EuroStoxx 50**

Verwaltungsgesellschaft:  
Union Investment Luxembourg S.A.

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniExtra: EuroStoxx 50	5
Wertentwicklung des Fonds	5
Geografische Länderaufteilung	5
Wirtschaftliche Aufteilung	5
Zusammensetzung des Fondsvermögens	6
Vermögensaufstellung	7
Devisenkurse	8
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	8
Erläuterungen zum Bericht	10
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft	12
Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsrat, Geschäftsführer, Vorstand, Aufsichtsrat, Gesellschafter, Portfoliomanagement, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Verwahrstelle, Zahl- und Vertriebsstellen	13

## Hinweis

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen, denen der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigefügt sind, erfolgen.

# Vorwort

## Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 370 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,7 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren gut 3.350 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.270 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 9.350 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Besten Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar 2020 bei den Euro Fund Awards 2020 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2020 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus erhielt Union Investment im November 2019 den Scope Alternative Investment Award 2020 in der Kategorie „Retail Real Estate Germany“ sowie den Scope Investment Award für den Unilnstitutional Corporate Hybrid Bonds in der Kategorie „Renten EURO Corp. Investment Grade – Deutschland“. Zudem haben wir bei den von f-fex und finanzen.net erstmalig vergebenen „German Fund Champions 2020“ in der Kategorie „ESG/Nachhaltigkeit“ gewonnen.

## Höherverzinsliche Anleihen profitieren von der Suche nach Rendite

Die Corona-Pandemie und die daraufhin zu deren Eindämmung in vielen Ländern beschlossenen Notfallmaßnahmen haben im ersten Quartal 2020 weltweit für einen der schärfsten Börseneinbrüche der Geschichte gesorgt. Ab Ende März folgte dann eine der stärksten Erholungen. Die Kapitalmärkte blendeten dabei über weite Strecken die schwache Verfassung der globalen Konjunktur und auch den Anstieg der Neuinfektionszahlen in vielen Ländern aus. Stattdessen lag der Fokus auf den verabschiedeten Konjunkturpaketen, dem beschlossenen Europäischen Wiederaufbaufonds und der noch weiter gelockerten Geldpolitik der wichtigsten Notenbanken. Auch andere Nachrichten wie die medizinischen Fortschritte, die mittelfristig ebenfalls auf die Überwindung der ökonomischen Folgen der Corona-Pandemie hindeuten, sorgten für Kurszuwächse. Getragen wurden diese auch von der Suche der Investoren nach Rendite, der von den Notenbanken in die Märkte gepumpten Liquidität und dem Ausblick auf einen Aufschwung im Jahr 2021.

Im April zeigten die massiven Eingriffe der Geld- und Fiskalpolitik Wirkung und es kam zu einer spürbaren Beruhigung an den Rentenmärkten. Anfänglich sorgten sich die Marktteilnehmer angesichts der umfangreichen Hilfsmaßnahmen um deren Finanzierung und befürchteten die Ausgabe einer Vielzahl an Neuemissionen. Zwar wurden letztlich tatsächlich viele neue Papiere an den Markt gebracht, die Nachfrage danach war jedoch ausgesprochen hoch. Ab Mai kam es dann wieder zu ersten Lockerungsmaßnahmen, nachdem die Neuinfektionen weiter zurückgingen. Risikobehaftete Papiere waren daraufhin gefragt. Größere Zuwächse verzeichneten daher Anleihen aus den europäischen Peripherieländern. Zwischenzeitlich sorgten sich Anleger um eine mögliche Herabstufung der Kreditwürdigkeit Italiens. Die Einigung der Mitglieder der Europäischen Union auf einen Wiederaufbaufonds ließen diese Sorgen jedoch in den Hintergrund treten und beflügelte Anleihen aus den Peripherieländern. Ein Teil des Hilfspakets wird als Zuschuss und nicht als Kredit gewährt. Dies wurde als Einstieg in eine Transferunion gesehen. Für Rückenwind sorgte auch ein Langfristtender der EZB und eine Aufstockung des Pandemic Emergency Purchase Programme (PEPP) um 600 Milliarden Euro. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index bedeutete dies für europäische Staatsanleihen ein Plus von 3,4 Prozent im Berichtszeitraum. Papiere aus den Peripherieländern (+5,2 Prozent) legten laut den entsprechenden ICE BofA-Subindizes stärker zu als Anleihen aus den Kernmärkten (+2,4 Prozent).

US-Staatsanleihen handelten über weite Strecken hinweg seitwärts, auch wenn es zwischenzeitlich größere Bewegungen in die eine oder andere Richtung gab. Die Renditeveränderungen gegenüber dem Beginn des Berichtshalbjahres waren letztlich marginal. Auf Indexebene verteuerten sich US-Staatsanleihen, gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index, um 0,4 Prozent. Gute Konjunkturdaten hätten eigentlich die Kurse belasten müssen, hätte es da nicht noch die US-Notenbank (Fed) und den US-Wahlkampf gegeben. Das Marktgeschehen wurde immer politischer. Im Mittelpunkt stand dabei ein neuerliches Fiskalpaket, auf das sich Republikaner und Demokraten über Monate hinweg nicht einigen konnten. Auf dem jährlichen Notenbanksymposium in Jackson Hole kündigte die Fed ein neues Inflationsziel an. Demnach streben die US-Währungshüter künftig eine Inflation von durchschnittlich zwei Prozent an. Längere Phasen niedriger Teuerung erlauben damit perspektivisch die Inkaufnahme von Phasen mit entsprechend höherer Inflation. Ein Kaufprogramm wurde jedoch nicht verabschiedet, was für Enttäuschung sorgte.

Von der Suche nach Rendite profitierten auch Unternehmensanleihen mit einem Plus von 7,2 Prozent (ICE BofA Euro-Corp.-Index). Anleihen aus den Schwellenländern gewannen sogar knapp 15 Prozent hinzu (J.P. Morgan EMBI Global Div. Index).

## Aktienmärkte können sich vom starken Kurseinbruch erholen

Nach einem freundlichen Jahresstart mit neuen Rekordständen an den Börsen führten die globale Ausbreitung des Corona-Virus und die folgenden Eindämmungsmaßnahmen zu einer globalen Rezession und zu einem Einbruch an den Kapitalmärkten. Daraufhin schnürten viele Regierungen und die großen Notenbanken Hilfspakete von historischer Dimension, d.h. in Billionen-Höhe. Unterstützend wirkte im Juli auch die Schaffung eines europäischen Wiederaufbaufonds über 750 Milliarden Euro. Zudem haben die wichtigsten Zentralbanken ihre Geldpolitik deutlich gelockert und massive Anleiheankaufprogramme aufgelegt. Durch den Schulterschluss von Fiskal- und Geldpolitik gelang es, die Märkte zu stabilisieren. Die strikten Eindämmungsmaßnahmen sorgten zudem für einen Rückgang der Neuinfektionen in den Industrieländern. Daraufhin führten immer mehr Staaten schrittweise Lockerungen ein.

Ende März setzte an sämtlichen Aktienmärkten zunächst eine deutliche Erholungsbewegung ein. Einige Börsen konnten die Einbußen der Corona-Krise mehr als aufholen und lagen seit Jahresanfang wieder deutlich im Plus. Die Entwicklung verlief aber schon bald uneinheitlich. Während die US-Börsen ihren Aufwärtstrend fortsetzten, zeigten die europäischen Märkte immer wieder Schwäche. Die Investoren fragten vor allem US-Unternehmen aus den Sektoren Technologie sowie Konsum nach. Defensive und zyklische Werte blieben dagegen hinter dem Gesamtmarkt zurück. Im September kam es dann weltweit zu einer Korrektur. Auslöser waren Gewinnmitnahmen im Technologiesektor, die Unsicherheit über ein weiteres US-Konjunkturpaket sowie wieder anziehende Infektionszahlen in Europa.

Der MSCI Welt-Index vollzog in den vergangenen sechs Monaten eine kräftige Erholungsbewegung von 25,4 Prozent (in lokaler Währung). In den USA gewann der S&P 500-Index im gleichen Zeitraum insgesamt 30,1 Prozent. Der Nasdaq Composite-Index lag nach dem starken Einbruch im Frühjahr sogar um 45 Prozent im Plus. Er markierte im August noch ein Allzeithoch, bevor im September bei Technologiewerten Gewinnmitnahmen einsetzten. Der Dow Jones Industrial Average mit seinen traditionellen Industrien legte in den vergangenen sechs Monaten um knapp 26,8 Prozent zu. In Europa gewann der EURO STOXX 50-Index vergleichsweise bescheidene 14,6 Prozent, während der STOXX Europe 600-Index lediglich um 12,8 Prozent stieg. In Japan verzeichnete der NIKKEI 225-Index einen Zuwachs von 22,6 Prozent. Auch die Schwellenländerbörsen kletterten gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung kräftig um 25 Prozent nach oben.

## Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

# UniExtra: EuroStoxx 50

WKN A0B823  
ISIN LU0186860234

Halbjahresbericht  
01.04.2020 - 30.09.2020

## Wertentwicklung in Prozent <sup>1)</sup>

	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
	4,32	-17,27	-22,91	21,21

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode).

## Geografische Länderaufteilung <sup>1)</sup>

Deutschland	34,25 %
Frankreich	31,18 %
Niederlande	15,15 %
Irland	5,67 %
Spanien	5,65 %
Italien	4,26 %
Finnland	2,01 %
Belgien	1,58 %
<b>Wertpapiervermögen</b>	<b>99,75 %</b>
<b>Optionen</b>	<b>-0,14 %</b>
<b>Bankguthaben</b>	<b>0,28 %</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>0,11 %</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>100,00 %</b>

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

## Wirtschaftliche Aufteilung <sup>1)</sup>

Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	10,25 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	9,53 %
Investitionsgüter	8,57 %
Software & Dienste	8,54 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	6,14 %
Versorgungsbetriebe	5,76 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	5,64 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	5,49 %
Versicherungen	5,41 %
Investmentfondsanteile	5,19 %
Banken	4,82 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	4,14 %
Energie	3,89 %
Automobile & Komponenten	3,66 %
Groß- und Einzelhandel	2,54 %
Telekommunikationsdienste	1,97 %
Transportwesen	1,61 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	1,48 %
Immobilien	1,23 %
Lebensmittel- und Basisartikele Einzelhandel	1,13 %
Diversifizierte Finanzdienste	1,11 %
Media & Entertainment	0,88 %
Hardware & Ausrüstung	0,77 %
<b>Wertpapiervermögen</b>	<b>99,75 %</b>
<b>Optionen</b>	<b>-0,14 %</b>
<b>Bankguthaben</b>	<b>0,28 %</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>0,11 %</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>100,00 %</b>

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

# UniExtra: EuroStoxx 50

## Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. September 2020

	EUR
Wertpapiervermögen (Wertpapiereinstandskosten: EUR 28.777.087,12)	30.883.310,50
Bankguthaben	85.737,63
Dividendenforderungen	22.374,00
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	106.447,48
	<b>31.097.869,61</b>
Optionen	-43.456,89
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-57.420,48
Zinsverbindlichkeiten	-1.092,27
Sonstige Passiva	-46.421,60
	<b>-148.391,24</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>30.949.478,37</b>
Umlaufende Anteile	401.189,000
Anteilwert	77,14 EUR

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# UniExtra: EuroStoxx 50

## Vermögensaufstellung zum 30. September 2020

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % <sup>1)</sup>
<b>Aktien, Anrechte und Genussscheine</b>								
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								
<b>Belgien</b>								
BE0974293251	Anheuser-Busch InBev S.A./NV	EUR	0	3.300	10.600	46,2250	489.985,00	1,58
							<b>489.985,00</b>	<b>1,58</b>
<b>Deutschland</b>								
DE000A1EWWW0	adidas AG	EUR	0	600	2.300	276,1000	635.030,00	2,05
DE0008404005	Allianz SE	EUR	0	1.500	5.200	163,6200	850.824,00	2,75
DE000BASF111	BASF SE	EUR	0	4.200	11.900	51,9800	618.562,00	2,00
DE000BAY0017	Bayer AG	EUR	0	1.000	12.800	53,3100	682.368,00	2,20
DE0005190003	Bayer. Motoren Werke AG	EUR	0	1.000	4.500	61,9900	278.955,00	0,90
DE0007100000	Daimler AG	EUR	0	4.400	11.100	46,0350	510.988,50	1,65
DE0005810055	Dte. Börse AG	EUR	0	400	2.300	149,8000	344.540,00	1,11
DE0005552004	Dte. Post AG	EUR	0	4.300	12.800	38,9000	497.920,00	1,61
DE0005557508	Dte. Telekom AG	EUR	0	9.500	42.600	14,2900	608.754,00	1,97
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München	EUR	0	500	1.850	216,6000	400.710,00	1,29
DE0007164600	SAP SE	EUR	0	3.900	13.700	132,7600	1.818.812,00	5,88
DE0007236101	Siemens AG	EUR	0	3.500	9.500	107,8800	1.024.860,00	3,31
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	EUR	0	600	2.500	137,4000	343.500,00	1,11
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	EUR	6.500	0	6.500	58,5800	380.770,00	1,23
							<b>8.996.593,50</b>	<b>29,06</b>
<b>Finnland</b>								
FI0009013403	KONE Corporation	EUR	5.100	0	5.100	75,0600	382.806,00	1,24
FI0009000681	Nokia Oyj	EUR	0	11.900	70.900	3,3500	237.515,00	0,77
							<b>620.321,00</b>	<b>2,01</b>
<b>Frankreich</b>								
FR0000120628	AXA S.A.	EUR	0	6.200	26.900	15,7760	424.374,40	1,37
FR0000131104	BNP Paribas S.A.	EUR	0	3.400	15.000	30,9750	464.625,00	1,50
FR0000120644	Danone S.A.	EUR	0	1.800	8.200	55,2200	452.804,00	1,46
FR0010208488	Engie S.A.	EUR	0	5.500	23.600	11,4200	269.512,00	0,87
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.	EUR	0	1.300	3.700	116,1500	429.755,00	1,39
FR0000121485	Kering S.A.	EUR	0	150	1.000	567,6000	567.600,00	1,83
FR0000120073	L'Air Liquide - Société Anonyme pour l'Étude et l'Exploitation des Procédés Geor	EUR	0	1.040	5.900	135,5000	799.450,00	2,58
FR0000120321	L'Oréal S.A.	EUR	0	700	3.100	277,6000	860.560,00	2,78
FR0000121014	LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	EUR	0	1.000	3.300	399,4000	1.318.020,00	4,26
FR0000120693	Pernod-Ricard S.A.	EUR	2.500	0	2.500	136,1500	340.375,00	1,10
FR0000120578	Sanofi S.A.	EUR	0	3.500	14.300	85,3300	1.220.219,00	3,94
FR0000121972	Schneider Electric SE	EUR	0	1.600	6.900	106,0500	731.745,00	2,36
FR0000120271	Total SE	EUR	0	11.900	33.900	29,2000	989.880,00	3,20
FR0000125486	VINCI S.A.	EUR	0	1.700	7.200	71,5200	514.944,00	1,66
FR0000127771	Vivendi S.A.	EUR	0	2.500	11.400	23,8000	271.320,00	0,88
							<b>9.655.183,40</b>	<b>31,18</b>
<b>Irland</b>								
IE0001827041	CRH Plc.	EUR	0	3.600	10.400	30,8700	321.048,00	1,04
IE00BZ12WP82	Linde Plc.	EUR	0	1.600	7.100	201,9000	1.433.490,00	4,63
							<b>1.754.538,00</b>	<b>5,67</b>
<b>Italien</b>								
IT0003128367	ENEL S.p.A.	EUR	9.000	13.000	99.800	7,4180	740.316,40	2,39
IT0003132476	ENI S.p.A.	EUR	0	12.000	31.900	6,6880	213.347,20	0,69
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A.	EUR	40.000	64.200	228.500	1,6030	366.285,50	1,18
							<b>1.319.949,10</b>	<b>4,26</b>

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# UniExtra: EuroStoxx 50

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % <sup>1)</sup>
							EUR	
<b>Niederlande</b>								
NL0012969182	Adyen NV	EUR	350	0	350	1.572,5000	550.375,00	1,78
NL0010273215	ASML Holding NV	EUR	0	1.200	5.400	314,7000	1.699.380,00	5,49
NL0011821202	ING Groep NV	EUR	0	11.600	50.700	6,0570	307.089,90	0,99
NL0011794037	Koninklijke Ahold Delhaize NV	EUR	0	4.800	13.900	25,2500	350.975,00	1,13
NL0000009538	Koninklijke Philips NV	EUR	278	3.679	11.399	40,2000	458.239,80	1,48
NL0013654783	Prosus NV	EUR	5.600	0	5.600	78,7000	440.720,00	1,42
NL0000388619	Unilever NV	EUR	0	6.200	17.200	51,5000	885.800,00	2,86
							<b>4.692.579,70</b>	<b>15,15</b>
<b>Spanien</b>								
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A.	EUR	0	800	5.700	47,5900	271.263,00	0,88
ES0113900J37	Banco Santander S.A.	EUR	0	34.800	223.000	1,5996	356.710,80	1,15
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	EUR	6.347	16.300	73.700	10,5100	774.587,00	2,50
ES0148396007	Industria de Diseño Textil S.A.	EUR	0	3.200	14.500	23,8000	345.100,00	1,12
							<b>1.747.660,80</b>	<b>5,65</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>29.276.810,50</b>	<b>94,56</b>
<b>Aktien, Anrechte und Genussscheine</b>							<b>29.276.810,50</b>	<b>94,56</b>
<b>Investmentfondsanteile<sup>2)</sup></b>								
<b>Deutschland</b>								
DE0005933956	iShares Core EO STOXX.50 U.E.DE	EUR	80.000	90.000	50.000	32,1300	1.606.500,00	5,19
							<b>1.606.500,00</b>	<b>5,19</b>
<b>Investmentfondsanteile Wertpapiervermögen</b>							<b>1.606.500,00</b>	<b>5,19</b>
							<b>30.883.310,50</b>	<b>99,75</b>
<b>Optionen</b>								
<b>Short-Positionen</b>								
<b>EUR</b>								
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Oktober 2020/3.369,03			0	2.300	-2.300		-40.796,48	-0,13
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Oktober 2020/3.456,40			0	2.300	-2.300		-734,16	0,00
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Oktober 2020/3.492,12			0	2.300	-2.300		-1.926,25	-0,01
							<b>-43.456,89</b>	<b>-0,14</b>
<b>Short-Positionen Optionen</b>							<b>-43.456,89</b>	<b>-0,14</b>
<b>Bankguthaben - Kontokorrent</b>							<b>85.737,63</b>	<b>0,28</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>23.887,13</b>	<b>0,11</b>
<b>Fondsvermögen in EUR</b>							<b>30.949.478,37</b>	<b>100,00</b>

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

2) Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich. Von gehaltenen Anteilen eines Zielfonds, die unmittelbar oder aufgrund einer Übertragung von derselben Verwaltungsgesellschaft oder von einer Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Verwaltungsgesellschaft durch eine gemeinsame Verwaltung oder Beherrschung oder eine wesentliche direkte oder indirekte Beteiligung verbunden ist, wird keine oder eine reduzierte Verwaltungsvergütung berechnet.

## Devisenkurse

Zum 30. September 2020 existierten ausschließlich Vermögenswerte in der Fondswährung Euro.

## Zu- und Abgänge vom 1. April 2020 bis 30. September 2020

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
<b>Aktien, Anrechte und Genussscheine</b>			
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>			
<b>Deutschland</b>			
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	0	6.600
DE000ENER6Y0	Siemens Energy AG	4.750	4.750

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.



# UniExtra: EuroStoxx 50

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
<b>Frankreich</b>			
FR0000133308	Orange S.A.	0	30.900
FR0000130809	Société Générale S.A.	0	13.656
<b>Spanien</b>			
ES0113211835	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. (BBVA)	0	103.000
ES06445809K4	Iberdrola S.A. BZR 22.07.20	88.000	88.000
ES0178430E18	Telefónica S.A.	3.375	84.375
ES06784309C1	Telefónica S.A. BZR 01.07.20	81.000	81.000
<b>Optionen</b>			
<b>EUR</b>			
	Call on Euro Stoxx 50 Price Index OTC August 2020/3.539,00	2.400	2.400
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) April 2020/2.505,00	2.500	0
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) April 2020/2.546,00	2.500	2.500
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) April 2020/2.800,00	2.500	0
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) April 2020/3.051,00	2.500	0
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) April 2020/3.592,00	2.500	0
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) August 2020/3.450,00	2.500	2.500
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) August 2020/3465,00	2.400	2.400
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) August 2020/3.547,00	2.500	2.500
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juli 2020/3.036,00	2.400	2.400
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juli 2020/3.104,00	2.500	2.500
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juli 2020/3.106,00	2.500	2.500
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juli 2020/3.129,00	2.500	2.500
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juli 2020/3.390,00	2.500	2.500
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juni 2020/2.670,00	2.800	2.800
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juni 2020/2.702,00	2.800	2.800
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juni 2020/2.795,30	2.700	2.700
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juni 2020/2.899,00	2.600	2.600
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Mai 2020/2.693,00	2.700	2.700
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Mai 2020/2.709,00	2.700	2.700
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Mai 2020/2.846,00	2.500	2.500
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) May 2020/2.668,00	2.800	2.800
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) September 2020/3.432,00	2.400	2.400
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) September 2020/3.484,00	2.300	2.300
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) September 2020/3.505,00	2.300	2.300
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) September 2020/3.525,00	2.300	2.300
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) September 2020/3.531,00	2.300	2.300

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

# Erläuterungen zum Bericht per Ende September 2020

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Halbjahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und sonstigen börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert per Ende September 2020. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet. Investitionen in Zielfonds werden zu deren zuletzt veröffentlichten Kursen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Aufwands- und Ertragsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilinhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Seit Jahresende 2019 ist die Ausbreitung des Coronavirus Covid-19 zu beobachten, anfangs in China und mittlerweile auf allen Kontinenten. Die Pandemie und die weltweit beschlossenen Eindämmungsmaßnahmen sorgten insbesondere im März 2020 für massive Verwerfungen an allen Kapitalmärkten. Diese Verwerfungen führten zu Schwankungen in der Performance des Anlagevermögens, die sich jedoch im weiteren Verlauf immer weiter stabilisierten. Durch geeignete Maßnahmen ist die operative Weiterführung des Anlagevermögens bis heute gesichert und die Liquidität des Anlagevermögens war in der Abschlussperiode jederzeit gewährleistet. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verfolgt weiterhin die Kapitalmärkte und die Bemühungen der Regierungen um die Eindämmung der Verbreitung des Virus und beobachtet eventuelle wirtschaftliche Auswirkungen auf das Anlagevermögen.

## **Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010**

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

# Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft

## Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365

Während des Berichtszeitraumes wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps abgeschlossen.

## Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

## **Verwaltungsgesellschaft und zugleich Hauptverwaltungsgesellschaft**

Union Investment Luxembourg S.A.  
308, route d'Esch  
L-1471 Luxemburg  
Großherzogtum Luxemburg  
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2019:  
Euro 162,207 Millionen  
nach Gewinnverwendung

## **Vorstand der Union Investment Luxembourg S.A.**

Maria LÖWENBRÜCK  
Union Investment Luxembourg S.A.  
Luxemburg

Dr. Joachim VON CORNBERG (bis zum 30.06.2020)  
Union Investment Luxembourg S.A.  
Luxemburg

Giovanni GAY (ab dem 01.07.2020)  
Union Investment Luxembourg S.A.  
Luxemburg

## **Aufsichtsrat der Union Investment Luxembourg S.A.**

### **Aufsichtsratsvorsitzender**

Dr. Gunter HAUEISEN  
Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

### **Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates**

Dr. Carsten FISCHER  
Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

Karl-Heinz MOLL  
unabhängiges Mitglied des  
Aufsichtsrates

## **Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.**

Union Asset Management Holding AG  
Frankfurt am Main

## **Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:**

Union Investment Privatfonds GmbH  
Weißfrauenstraße 7  
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH  
Weißfrauenstraße 7  
D-60311 Frankfurt am Main

## **Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)**

Ernst & Young S.A.  
35E avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxemburg

die zugleich Abschlussprüfer der  
Union Investment Luxembourg S.A. ist.

## **Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle**

DZ PRIVATBANK S.A.  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Luxemburg-Strassen

## **Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg**

DZ PRIVATBANK S.A.  
4, rue Thomas Edison  
L-1445 Luxemburg-Strassen

## **Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland**

DZ BANK AG  
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank  
Platz der Republik  
60265 Frankfurt am Main  
Sitz: Frankfurt am Main

BBBank eG  
Herrenstraße 2-10  
76133 Karlsruhe  
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG  
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6  
40547 Düsseldorf  
Sitz: Düsseldorf

## **Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland**

Die den vorgenannten Banken sowie den genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

## **Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich**

VOLKSBANK WIEN AG  
Dietrichgasse 25  
A-1030 Wien

## Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union  
Commodities-Invest  
FairWorldFonds  
LIGA Portfolio Concept  
LIGA-Pax-Cattolico-Union  
LIGA-Pax-Corporates-Union  
LIGA-Pax-Laurent-Union (2027)  
PE-Invest SICAV  
PrivatFonds: Konsequent  
PrivatFonds: Konsequent pro  
PrivatFonds: Nachhaltig  
Quoniam Funds Selection SICAV  
SpardaRentenPlus  
UniAbsoluterErtrag  
UniAnlageMix: Konservativ  
UniAsia  
UniAsiaPacific  
UniAusschüttung  
UniAusschüttung Konservativ  
UniDividendenAss  
UniDynamicFonds: Europa  
UniDynamicFonds: Global  
UniEM Fernost  
UniEM Global  
UniEM Osteuropa  
UniEuroAnleihen  
UniEuroKapital  
UniEuroKapital Corporates  
UniEuroKapital -net-  
UniEuropa  
UniEuropa Mid&Small Caps  
UniEuropaRenta  
UniEuroRenta Corporates  
UniEuroRenta EM 2021  
UniEuroRenta EmergingMarkets  
UniEuroRenta Real Zins  
UniEuroRenta Unternehmensanleihen EM 2021  
UniEuroSTOXX 50  
UniFavorit: Aktien Europa  
UniFavorit: Renten  
UniGarant: ChancenVielfalt (2021)  
UniGarant: Nordamerika (2021)  
UniGarantTop: Europa  
UniGarantTop: Europa II  
UniGarantTop: Europa III  
UniGarantTop: Europa IV  
UniGarantTop: Europa V  
UniGarant80: Dynamik  
UniGlobal Dividende  
UniGlobal II  
UniIndustrie 4.0  
UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund  
UniInstitutional Basic Emerging Markets  
UniInstitutional Basic Global Corporates HY  
UniInstitutional Basic Global Corporates IG  
UniInstitutional CoCo Bonds  
UniInstitutional Convertibles Protect  
UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds  
UniInstitutional EM Corporate Bonds  
UniInstitutional EM Corporate Bonds Flexible  
UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable  
UniInstitutional EM Corporate Bonds 2020  
UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022  
UniInstitutional EM Sovereign Bonds  
UniInstitutional EM Sovereign Bonds Sustainable  
UniInstitutional Equities Market Neutral  
UniInstitutional Euro Subordinated Bonds  
UniInstitutional European Bonds & Equities  
UniInstitutional European Bonds: Diversified  
UniInstitutional European Bonds: Governments Peripherie  
UniInstitutional European Corporate Bonds +  
UniInstitutional European Equities Concentrated  
UniInstitutional Financial Bonds 2022  
UniInstitutional German Corporate Bonds +  
UniInstitutional Global Convertibles  
UniInstitutional Global Convertibles Dynamic  
UniInstitutional Global Convertibles Sustainable  
UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration  
UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable  
UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022  
UniInstitutional Global Covered Bonds  
UniInstitutional Global Credit  
UniInstitutional Global High Yield Bonds  
UniInstitutional Interest Rates Market Neutral  
UniInstitutional Konservativ Nachhaltig  
UniInstitutional Local EM Bonds  
UniInstitutional Multi Credit  
UniInstitutional SDG Equities  
UniInstitutional Short Term Credit  
UniInstitutional Structured Credit  
UniInstitutional Structured Credit High Grade  
UniInstitutional Structured Credit High Yield  
UniMarktführer  
UniNachhaltig Unternehmensanleihen  
UniOptimus -net-  
UniOpti4  
UniProfiAnlage (2021)  
UniProfiAnlage (2023)  
UniProfiAnlage (2023/II)  
UniProfiAnlage (2024)  
UniProfiAnlage (2025)  
UniProfiAnlage (2027)  
UniRak Emerging Markets  
UniRak Nachhaltig  
UniRak Nachhaltig Konservativ  
UniRak Nordamerika  
UniRent Kurz URA  
UniRent Mündel  
UniRenta Corporates  
UniRenta EmergingMarkets  
UniRenta Osteuropa  
UniRentEuro Mix

UniReserve  
UniReserve: Euro-Corporates  
UniSector  
UniStruktur  
UniValueFonds: Europa  
UniValueFonds: Global  
UniVorsorge 1  
UniVorsorge 2  
UniVorsorge 3  
UniVorsorge 4  
UniVorsorge 5  
UniVorsorge 6  
UniVorsorge 7

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds.



Union Investment Luxembourg S.A.  
308, route d'Esch  
L-1471 Luxembourg  
[service@union-investment.com](mailto:service@union-investment.com)  
[privatkunden.union-investment.de](mailto:privatkunden.union-investment.de)